

VEB Braunkohlenwerk Finkenheerd

Tektonik: Unternehmen U 2 – Bergbau, Energiewirtschaft
Bestand: U2/3 - VEB Braunkohlenwerk Finkenheerd

Umfang: 8,00 lfm
Erschließung: Findbuch, Datenbank
Laufzeit: 1934 – 1988
Nutzung: eingeschränkt

Zugang: 2015

Literatur:

Geschichte des Unternehmens: VEB Braunkohlenwerk Finkenheerd

Der VEB Braunkohlenwerk Finkenheerd wurde 1923 als wärmegeführtes Braunkohlekraftwerk Finkenheerd in Betrieb genommen und befand sich 10 km südlich von Frankfurt/Oder am Brieskower See nahe der deutsch-polnischen Grenze im Ortsteil Brieskow-Finkenheerd. In den folgenden Jahren wurden weitere Ausbaustufen fertiggestellt. In der Zeit des Nationalsozialismus wurden dort zwischen 1939 und 1945 Zwangsarbeiter beschäftigt. Im Zweiten Weltkrieg blieb das Werk vor größerer Zerstörung verschont. 1945 war es nach dem Übertritt der Roten Armee über die Oder stark beschädigt und musste seinen Betrieb einstellen. Nach dem Fall der Mauer wurde das Kraftwerk in die neugegründete „Oder Spree Energieversorgung“ (OSE) überführt, wurde jedoch wegen veralteter Technik aus der Sicht des Umweltschutzes und der Wirtschaftlichkeit 1992 abgeschaltet.

Informationen zum Bestand:

Enthält: Ausbildungspläne, Ausbildungsakten, Akten zu Diebstählen sowie Unfallanzeigen, Akten zu polnischen Gastarbeitern und Fotografien sowie Personalakten zu Angestellten und Arbeitern mit Informationen über Ausbildung und Art der zu verrichtenden Tätigkeiten.